



ROLLI



Vereinszeitung

Verein für Rollstuhlsport
Ludwigsburg Karlshöhe 1966 e.V.
Wichernstrasse 2

71638 Ludwigsburg





Vorstand



Rolli Bericht

Liebe Mitglieder,

nach dem für uns alle überraschenden Tod unseres langjährigen ersten Vorsitzenden, Ottmar Spohn, arbeitet der Vorstand aktuell an der Neu-Ausrichtung des VfR Ludwigsburg. Nach einigen Wochen des Vakuums sind wir nun wieder voll handlungsfähig und schauen in die Zukunft.

Die Zukunft kann jedoch nur gemeinsam gestaltet und erfolgreich umgesetzt werden, wenn die Bereitschaft aller Mitglieder vorhanden ist. Dies bedeutet nicht nur im aktiven Bereich tätig zu sein sondern sich auch im passiven Bereich, als Vorstand oder Abteilungsleiter zu engagieren.

Bei der Hauptversammlung am 27.07.2018 geht es um das weitere Bestehen des VfR !

Sofern sich bei den anstehenden Neuwahlen niemand zu einem der Ämter bereit erklärt, werden wir den Verein in den kommenden beiden Jahren, also der nächsten Amtsperiode, abwickeln bzw. auflösen.

Ich denke, dass wir es den Gründern und ehemaligen Vorsitzenden des Vereins schuldig sind, den Fortbestand des VfR zu sichern.

Der neue Vorstand wird sich diesen Herausforderungen stellen und jeden Stein herumdrehen, dies gelingt allerdings nur mit der Unterstützung aller Mitglieder.

Wir starten am 27.07. um 19 Uhr in gewohnter Umgebung beim TV Pflugfelden, wir bitten um rege Beteiligung!

Der Vorstand



Tischtennis



Rückrunde Regionalliga Mitte-Südwest in Frankfurt (12. Mai)

von Rainer Bauer

Für den VfR Ludwigsburg 2 spielten an diesem Tag Rainer Bauer und Wolfgang Himmer. Der erste Gegner war der **VfL Sindelfingen** mit Gudrun Högemann und Markus Koriath (im Doppel Gudrun Högemann mit Roland Lörcher).

Gleich die beiden Einzel wurden gewonnen, wobei Wolfgang etwas überraschend Gudrun in einem 5-Satz-Spiel schlug. Unser Doppel war gut; wir gewannen dieses souverän und danach war der Sieg schon sicher.

In den letzten Einzel unterlagen beide Ludwigsburger. Rainer war gegen Gudrun 0 : 2 hinten kämpfte sich aber zurück und unterlag in der Verlängerung des 5. Satzes nachdem er 2 Matchbälle vergeben hatte. Wolfgang musste sich Markus geschlagen geben, Endstand also **3 : 2**.

Der nächste Gegner war der **SV Salamander Kornwestheim 2**. Charly Weber ist im Einzel nicht zu schlagen, Alba Blazquez dagegen unterlag beiden Ludwigsburgern deutlich.

Das Doppel musste die Entscheidung bringen. Satz 1 + 2 ging an Ludwigsburg; aber dann kamen die sehr kurzen Angaben von Weber und Oliver Siegmund zu oft und das Spiel ging in Satz 5 verloren. Am Ende also eine knappe **2 : 3** Niederlage.

Mit dem **RSC-Frankfurt 4** hatten wir in der Vorrunde mehr Mühe. Der Grundstein war ein gutes Doppel. Nachdem Rainer die beiden Frankfurter Pietro Martelotta und Aurel Tugulea problemlos besiegte stand der Ludwigsburger Sieg fest. Wolfgang verlor beide Einzel aber am Ende hieß es **3 : 2** für uns.

Der letzte Gegner in dieser Saison war der Tabellenletzte **RSKV Tübingen**. Wolfgang konnte sein zweites 5-Satz-Match an diesem Tag gewinnen. Gegner war Jochen Rehm. Das Doppel in welchem er mit Monika Conzelmann spielt endete wie auch die anderen Einzel mit 3 : 0 für uns und am Ende stand ein **5 : 1**.

Wir stehen am Ende der Saison auf Platz 2 und sind Vizemeister. Eine gute Leistung.



Tischtennis



Bundesrangliste in Aalen-Unterkochen (23. Juni)

von Rainer Bauer

Bei der Bundesrangliste gibt es 3 Leistungsklassen mit je 12 Spielern. Die ersten 10 jeder Klasse behalten ihren Startplatz für das nächste Jahr.

Aufgrund der Vorjahresergebnisse hatte Timo Müller seinen Platz in der Leistungsklasse 2 gehalten.

Rainer Bauer wurde im Vorjahr Fünfter in der Leistungsklasse 3. Da aber in der LK2 3 Spieler nicht antreten konnten stiegen 5 Spieler auf und er startete in der LK2.

In der ersten Begegnung müssen immer die Spieler gegeneinander spielen, die dem selben Verein Angehören. Rainer gewann mit 3 : 1 auch weil Timo etwas angeschlagen war. Timo konnte noch etwas weiterspielen musste dann aber aufgeben. Rainer konnte noch Heinrich Bliersbach schlagen gewann danach nur noch einzelne Sätze was am Ende Rang 8 bedeutete. Timo war dahinter auf Platz 9.

Somit haben beide ihren Startplatz für das nächste Jahr sicher. Natürlich half hier die Tatsache dass nur 9 von 12 möglichen Spielern antraten.

Kurt Pfeiffer konnte seinen Startplatz des Vorjahres in der Leistungsklasse 3 nicht halten konnte aber aufgrund vieler Ausfälle in der Leistungsklasse 3 genauso nachrücken wir Jürgen Klett und Wolfgang Himmer. Jürgen machte es am besten und stand am Ende mit einer Bilanz von 7: 3 auf Rang 3 da er ein besseres Satzverhältnis hatte wie der Frankfurter Marcel Miss.

Bei der Siegerehrung (Bild) gab es sogar ein kleines Geldpräsent. Da in der LK2 3 Spieler fehlten wird er nächstes Jahr in der höheren Klasse spielen.

Kurt gewann 2 Spiele und wurde am Ende Neunter sodass er im nächsten Jahr auch wieder dabei ist.

Wolfgang spielte etwas unglücklich und verlor mehrere Spiel knapp konnte aber leider keines Gewinnen sodass er aus der Klasse rausfällt und sich nächstes Jahr wieder neu qualifizieren muss..



Tischtennis



28.04.2018 - 2. HT Handbike Rennen in Würzburg

von Markolf Neuske

2. Rennen der nationalen Handbike Trophy Rennserie.

Platz 6 für Markolf Neuske in der Klasse MH3 (Platz 16 in der Gesamtwertung) in einer Zeit von 29:31 Minuten beim Straßenrennen über 20 km.

Was für ein tolles Wetter - wie im letzten Jahr, warm und trocken. Nach dem Aufwärmen auf der Rolle konnte ich ein paar Minuten auf der Strecke fahren, bevor wir uns am Start einsortiert haben. Weil der Krankenwagen einen Einsatz auf der Strecke hatte, verzögerte sich alles um 15 Minuten.

Die erste Runde benötigte ich um die Lücke zu Matthias Schuhmacher und Jörg Schneider zuzufahren. Die zweite Runde bin ich der Gruppe vorneweg gefahren und war dann ziemlich platt, konnte aber bis zu meiner letzten Runde immer wieder aufschließen und das Rennen als 6. in der Klasse MH3 beenden. Leider hat in diesem Jahr die Zeitnahme wieder versagt und meine siebte Runde nicht gewertet – warum auch immer?





LA Bike



26.05.2018 - 5. Black Forest Cup in Zell am Harmersbach

von Markolf Neuske

1. Rennen der National Handbike Circuit (NHC) Rennserie.

Platz 2 für Markolf Neuske in der Klasse MH3 (Platz 5 in der Gesamtwertung) in einer Zeit von 1:02:52 Stunden beim Straßenrennen über 37,8 km (27 Runden).

Auch im Schwarzwald gab es keinen Schnee und keinen Regen, die meiste Zeit lief die Klimaanlage. Die Anfahrt war diesmal ohne Probleme. Mein ProActiv Teamkollege Thomas Epting war ebenfalls pünktlich erschienen.

Aus der zweiten Startreihe bin ich ins Rennen gegangen. Die Spitzengruppe war heute zu schnell unterwegs, den Kontakt zu den drei Fahrern verlor ich bereits in der ersten Runde. Der neben mir gestartete Jörg Schneider konnte die Lücke auch nicht zufahren. Jörg und ich sind das komplette Rennen gemeinsam gefahren, nach jeder Runde haben wir die Führung gewechselt. Nach 1:02:52 Stunden fuhr ich mit zwei Runden Rückstand auf den Sieger als Zweiter in der Klasse MH 3 ins Ziel. Gewonnen hat der Deutsche Meister MH3 Jürgen Döringer. Im letzten Jahr war ich ungefähr eine halbe Minute schneller unterwegs, hatte aber keinen Rennunfall. Beim Überholen von Xenia Frank ist uns beiden irgendwie die Straße ausgegangen und wir kamen mit knirschenden Bikes am Bordstein zu stehen. Nur Dellen und Lackschäden an den Bikes, kein Personenschaden.

Es war wieder ein tolles Rennen, mit über 40 km/h die Hauptstraße runter am Start/Ziel vorbei und jedes Mal von den Zuschauern angefeuert worden.





LA Bike



16.06.2018 – 2. EHC Rennen in Louny (CZ) - Einzelzeitfahren über 15 km

von Markolf Neuske

Platz 12 für Markolf Neuske in der Klasse MH3 in einer Zeit von 27:04 Minuten

Das fast perfekte Rennen - meine Startzeit für Samstag wurde auf 10:22 Uhr festgelegt. Es war trocken, die Temperatur ideal und wenig Wind. Die Wende in Pocedelize erreichte ich nach 12:19 Minuten. Für den Rückweg habe ich 14:45 Minuten benötigt und mit 27:04 Minuten meine Vorgabe nur um 4 Sekunden verfehlt. Ein paar Sekunden habe ich an der Wende verloren, weil ich zu vorsichtig gefahren bin um auf keinen Fall am Bordstein zu landen. Weitere Sekunden verschenkte ich bergauf durch unkonzentriertes Fahren als ich von hinten durch zwei Franzosen eingeholt wurde. 2 Minuten schneller als im letzten Jahr, 40 Sekunden schneller als 2012 – neuer persönlicher Streckenrekord !!

16.06.2018 – 3. EHC Rennen in Louny (CZ) Kriterium 60 min + 1 Runde

Platz 11 für Markolf Neuske in der Klasse MH3 in einer Zeit von 1:05:06 Stunden

Um 15:50 Uhr fiel der Startschuss zum meinem zweiten Rennen an diesem Tag. Ohne offizielle Startaufstellung, ohne Gedränge und Geschiebe, jeder kannte seinen Platz auch ohne Einweisung. Ich habe mich in der dritten Startreihe einsortiert, hinter Vaclav Antal und Lars Hoffmann. Da ich mir die Anstiege mit dem großen Kettenblatt nicht zugetraut habe, bin ich auf dem kleinen Kettenblatt ins Rennen gestartet. Eine Fehleinschätzung mit lästigen Folgen. Bereits nach einer halben Runde stellte ich fest, dass ich mit dem kleinen Kettenblatt nicht mal auf ebener Strecke drableiben konnte. Beim Wechsel auf das große Kettenblatt ist die Kette wegen der holprigen Strecke erstmal komplett runtergesprungen und beim Auflegen habe ich den Umwerfer verdreht. Bis ich alles wieder repariert hatte, war der Zug schon abgefahren. Vier Biker hatte ich im Blickfeld und mit jeder Runde ist der Abstand geringer geworden. Nach drei Runden konnte ich aufschließen und gut in der Gruppe mitfahren. Nach 12 Runden wurde ich von Jürgen Döringer überrundet und bin seiner Aufforderung mich dranzuhängen nachgekommen. Kette rechts und Vollgas. Die nächsten drei Runden waren eine wahre Freude, dann war ich vollends platt und musste ihn ziehen lassen. Nach 16 Runden bin ich als 11. ins Ziel gefahren. In 1:05:06 Stunden habe ich eine Runde mehr absolviert als im letzten Jahr und dafür knapp 5 Minuten weniger Zeit benötigt.



24.06.2018 – 2. NHC Handbike Rennen in Stuttgart

von Markolf Neuske

Halbmarathon über 21 km, 2. Rennen des National Handbike Circuit.

Platz 2 für Markolf Neuske in der Klasse MH3 (Gesamtwertung Platz 3) in einer Zeit von 35:51 Minuten

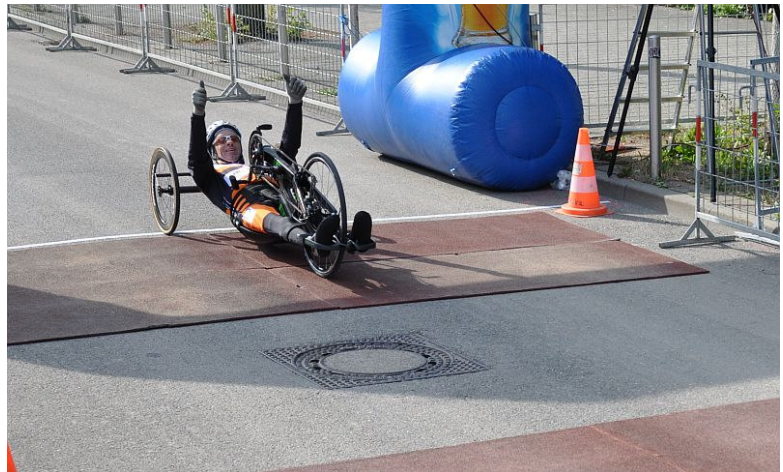
Am Sonntag ging alles nach Plan. Wecken, Frühstück, Anfahrt, Bike aufbauen, Warmfahren, Aufstellung auf der linken Seite in der zweiten Startreihe direkt hinter Jörg Pieper und neben meinen PRO ACTIV Teamkollegen Marc Schenkel und Thomas Epting. Nach dem Startschuss bin ich diesmal nicht ganz so weit zurückgefallen und am ersten Anstieg habe ich zur Spitzengruppe aufgeschlossen. Norbert Koch und Jörg Schneider konnten das Tempo nicht mitgehen, da wir waren nur noch zu dritt. Torsten Purschke und Jörg Pieper haben sich in der Führungsarbeit abgewechselt, ich war froh, dass ich mitfahren konnte. Torsten Purschke konnte den Zielsprint für sich entscheiden und ich erreichte nach 35:51 Minuten das Ziel, mit nur 4 Sekunden Rückstand auf den Sieger.



LA Bike



Die anschließende NHC-Siegerehrung wurde von Mahlon Jenkins moderiert und ich durfte mir zum ersten Mal ein gelbes Trikot für den Führenden der Klasse MH3 in der NHC Gesamtwertung anziehen.





LA Bike



22.07.2018 – 3. NHC Handbike Rennen in Ettenkirch

von Markolf Neuske

Kriterium 1 Stunde + 1 Runde, 3. Rennen des National Handbike Circuit.

Platz 2 für Markolf Neuske in der Klasse MH3 (Platz 6 in der Wertung aller Klassen in Ettenkirch) in einer Zeit von 1:06:54 Stunden

Das Wichtigste vorneweg: es hat erst auf der Heimfahrt geregnet!

Die Anfahrt Richtung Bodensee am Sonntag lief einigermaßen problemlos. Von meinen PRO ACTIV Teamkollegen konnte ich Karl-Heinz Bauknecht und Thomas Epting begrüßen. Nach dem Warmfahren auf der Rolle drehte ich noch eine Runde auf der Rennstrecke. 1,7 km lang, mit einer Spitzkehre und einem knackigen Anstieg im Start- Zielbereich.

Nach dem Startschuss ging es direkt in die erste Steigung. Trotz meiner Position in der ersten Startreihe konnte ich keinen Druck machen und an der Spitzengruppe dranbleiben. Mit Norbert Koch im Windschatten schloss ich nach fünf Runden zu Torsten Puschke auf. Norbert Koch setzte sich nach weiteren fünf Runden von uns ab. So bin ich das Rennen, wie in Stuttgart, mit Torsten Puschke bis ins Ziel gefahren und ich erreichte nach 1:06:54 Stunden das Ziel, mit 2 Runden Rückstand auf den Sieger Patrick Gabriel.

Die anschließende NHC-Siegerehrung wurde wieder von Mahlon Jenkins moderiert. Mit den Punkten für den zweiten Platz konnte ich das gelbe Trikot für den Führenden MH3 in der NHC Gesamtwertung behalten.





Termine



2. September	LA Bike	NHC Marathon	Fränkische Schweiz
8. September	Tischtennis	DP	Hennef
9. September	LA Bike	NHC Marathon	Niedernhall
23. September	LA Bike	NHC Einsteinmarathon	Ulm
27. Oktober	Tischtennis	DP	Bad Blankenburg
24. November	Tischtennis	DP	Lobbach

Verein für Rollstuhlsport 1966 e.V.
Wichernstr. 2 71638 - Ludwigsburg

1. Vorsitzender	Ottmar Spohn	Tel.	
		Fax	
		Mobil	
		E-Mail	
2. Vorsitzender	Jochen Kurz	Tel.	07252/971115
	Bresslauer Str. 13	Fax	07252/97144115
	70825 Korntal-Münchingen	Mobil	0172/7417447
		E-Mail	2.Vorstand@rollstuhlsport-lb.de
Kassierer	1. Vorstzender		
Schriftführer	Rainer Bauer	Tel.	07941/984181
	Büttelbronner Str. 22	Mobil	0170/1929437
	74613 Öhringen	E-Mail	schriftfuehrer@rollstuhlsport-lb.de

Funktionsträger

Krankenkassen Abrechnungen	Claudia Schopp Köstlinstr. 8 70499 Stuttgart	Tel.	0711/8892244
		E-Mail	abrechnung@rollstuhlsport-lb.de
Basketball / Handbike	Markolf Neuske Falkenweg 13 73730 Esslingen	Tel.	0711/3166507
		E-Mail	basketball@rollstuhlsport-lb.de
		E-Mail	la-bike@rollstuhlsport-lb.de
Wintersport	Vorstandschaft	E-Mail	wintersport@rollstuhlsport-lb.de
Breitensport	Vorstandschaft	E-Mail	breitensport@rollstuhlsport-lb.de
Tischtennis	Rainer Bauer Büttelbronner Str. 22 74613 Öhringen	Tel.	07941/984181
		Mobil	0170/1929437
		E-Mail	tischtennis@rollstuhlsport-lb.de
Presse/ Öffentlichkeit	Vorstandschaft	E-Mail	presse@rollstuhlsport-lb.de
Internetseite	Philipp Herbst Lindenstr. 64/1 74321 Bietigheim-Bissingen	Tel.	07142/31289
		E-Mail	webmaster@rollstuhlsport-lb.de

Berichte für Rolli bitte an: rolli@rollstuhlsport-lb.de